

Medienmitteilung

Luzern, 26. November 2023

KGL sehr erfreut über klare Ablehnung der linken «Attraktive Zentren»-Initiative

Der KMU- und Gewerbeverband Kanton Luzern (KGL) hat sich für ein NEIN zur linken «Attraktive Zentren»-Initiative stark gemacht. Der KGL freut sich über das klare Verdikt des Luzerner Stimmvolks zur Vorlage. Das knappe Nein zum Gegenvorschlag zur Antistau-Initiative bedauert der KGL.

Der KGL ist über das klare Nein zur grünen Volksinitiative «Attraktive Zentren» erfreut. Ein unnötiger Eingriff in die Gemeindeautonomie ist somit vom Tisch. Die KGL-Delegierten lehnten die Initiative bei der Parolenfassung im Vorfeld wuchtig ab.

Das klare Ja zur Erweiterung, Umnutzung und Erneuerung der Kantonsschule Sursee begrüsst der KGL. Die KGL-Politikversammlung, das wirtschaftspolitische Organ des KGL, fasste dazu im Vorfeld einstimmig die Ja-Parole.

Der breit abgestützte Gegenvorschlag zur Antistau-Initiative erreichte in der Luzerner Stimmbevölkerung keine Mehrheit. Der KGL bedauert das Resultat insbesondere für den Wirtschaftsverkehr. Der Gegenentwurf zur Antistau-Initiative hätte die Leistungsfähigkeit der Strassen im Gesetz festgeschrieben. Die heutigen kantonalen Urnengänge weisen die tiefste Stimmbeteiligung seit zehn Jahren auf. «Offensichtlich ist die Mobilisierung im bürgerlichen Lager schlecht gelungen», sagt KGL-Direktor Gaudenz Zemp.

Kontakt:

Gaudenz Zemp, Direktor KMU- und Gewerbeverband Kanton Luzern

079 340 85 79

gaudenz.zemp@kgl.ch